



Kunst mit Händen sehen

Bad Ragaz Am Mittwoch, 17. Oktober, öffnet der Ostschweizerische Blindenfürsorgeverein im Rahmen der Triennale das Dunkelzelt.

Die Eröffnung des Dunkelzelts findet am Mittwoch um 17 Uhr am Postplatz in Bad Ragaz statt. Gastredner an der Eröffnung ist der Bildhauer Gil Topaz. Durch eine Augenkrankheit hat er im Jahr 2010 fast sein Sehvermögen verloren. Obvita, der Ostschweizerische Blindenfürsorgeverein, lädt alle Interessierten zur Eröffnung ein.

Das Dunkelzelt wird bis zur Finissage der Triennale Bad Ragaz am 4. November stehen und ist jeweils ab 9 Uhr bis 18 Uhr frei zugänglich. Es können auch Führungen ab vier Personen gebucht werden.

Dunkelheit erleben, Verständnis schaffen

Mit dem Dunkelzelt hat Obvita einen Begegnungsraum für Sehende und Nicht-Sehende geschaffen. Seit bald zwei Jahren ist das Dunkelzelt in der Ostschweiz unterwegs. Es werden Kulturveranstaltungen und Sensibilisierungen für Schulklassen im Dunkelzelt angeboten.

Das Dunkelzelt eröffnet neue, unbekanntere Erfahrungen, denn der Sehsinn ist ausgeschaltet. Angewiesen auf die verblei-

benden Sinne ertasten die Besucherinnen und Besucher den Weg, hören genau hin oder aktivieren ihr Vorstellungsvermögen, um sich zurechtzufinden. Für blinde und sehbehinderte Menschen ist dies Alltag und Routine. Darum sind sie es, die im Dunkelzelt ihre Kompetenzen einsetzen und für einmal die kurzfristig Nicht-Sehenden führen – ein Rollentausch findet statt.

Obvita schreibt: «Diese unterhaltsamen und gleichzeitig lehrreichen Begegnungen sensibilisieren das Bewusstsein für Menschen mit anderen Fertigkeiten und Begabungen – aber auch speziellen Bedürfnissen. Sie fördern das gegenseitige Verständnis und Miteinander.»

Kultur anders erleben

Das Dunkelzelt gastiert dieses Jahr an verschiedenen Standorten in der Ostschweiz. In der ungewohnten Umgebung des Dunkelzelts ist die Wahrnehmung und Konzentration verstärkt und lässt die Besucherinnen und Besucher Musik, Comedy oder Kunst auf eine völlig neue Art und Weise erleben. Eine Herausfor-

derung ist der Auftritt im ungewohnten, von der Dunkelheit geprägten Umfeld zudem für die Kulturschaffenden.

Kunst ohne Augenlicht erfahren

In Bad Ragaz erleben die Besucher des Dunkelzelts Kunst auf eine ganz neue Weise – ohne Augenlicht. Anlässlich der Triennale Bad Ragaz gastiert das Obvita-Dunkelzelt während der nächsten drei Wochen auf Einladung von Esther und Rolf Hohmeister.

Im Dunkelzelt kann ertastet werden, wie es sich anfühlt, ein Kunstwerk zu erleben, ohne dass der Sehsinn genutzt werden kann. Lassen sich die Form und das Material durch die Hände erfühlen und entsteht daraus ein Gesamtbild? Kann die Skulptur als etwas Realistisches oder vielleicht sogar als etwas Abstraktes erkannt werden?

Mit dem Dunkelzelt sollen Sehende für die Welt der Blinden sensibilisiert werden. Denn im Dunkeln ist es farbiger als man denkt. Es entwickeln sich ganz eigene Bilder, die auf ihre Weise faszinieren. (pd)